

[1478.] Disponenden betreffend.

Wir erwarten bei bevorstehendem Abschlusse der Rechnung 1848 Alles, was Sie uns zu remittiren berechtigt sind, ohne Ausnahme zurück, und erklären aufs Bestimmteste, daß wir disponirte Artikel nach der Abschlußzeit als abgesetzt betrachten und nicht mehr zurücknehmen werden.

Wien, den 1. Februar 1849.

Achtungsvoll
Fr. Volke's Buchhdlg.

[1479.] Keine Disponenda.

Verschiedener neuer Auflagen halber können wir in diesem Jahre keine Disponenden gestatten und bitten alles Remittirbare zurück, damit keine Differenzen im Abschlusse pro 1848 entstehen.

Wir erklären dagegen auf das Bestimmteste, mit Bezug auf unsere Anzeige im Börsenblatte 1848 No. 101 von

Peipers französ. Methode, 2. Auflage, wie

Peipers englische Methode, 1. Auflage, nichts zurücknehmen zu können, da von beiden die neuen Auflagen bereits erschienen sind.

Düsseldorf, im Januar 1849.

Böttcher'sche Buchhandlung.

[1480.] Wiederholt ersuche ich die verehrl. Verlagshandlungen, in beiderseitigem Interesse bei Inseraten im Hamburger Correspondenten, der Weser- und der Zeitung für Nord-Deutschland, auch meine Firma mit anzuführen zu wollen.

Stade u. Harburg.

Fr. Schaumburg.

[1481.] Kaufgesuch.

Gebrauchte, aber noch gut zu benutzende Stahlplatten mit Ansichten von Städten, berühmten Gebäuden und Gegenden, Volksscenen, historischen Scenen u. s. w. in 8., oder Abdrücke von solchen Platten, werden zu kaufen gesucht. Man erbittet Probedrucke mit Angabe der Kaufbedingungen durch

Dörffling & Franke in Leipzig.

[1482.] Dringende und wiederholte Bitte.

Es kommen mir mit jeder Sendung von Leipzig Paquete, Rechnungsauszüge und Remittendensakturen unter der Firma G. Dehler zu. Da ich das Sortimentsgeschäft des Herrn Dehler schon seit September 1847 unter meinem Namen und für meine alleinige Rechnung betreibe, Herr Dehler dagegen nur Verlagshandel und Leihbibliothek unter seinem Namen führt, so muß ich dringend ersuchen, doch endlich einmal davon Notiz zu nehmen und diese Conti's zu trennen, indem es ganz getrennte Geschäfte sind.

Diejenigen Herren, welche dies bisher nicht beachtet, wollen doch endlich davon Notiz nehmen, da es ja nur zu unnöthigen Correspondenzen und Differenzen führt.

Frankfurt a/M. 1. Februar 1849.

Benjamin Auffarth,
früher Dehler'sche Buchhandlung.

[1483.] Meinen hiesigen und auswärtigen Herren Kollegen widme hiermit die Anzeige, daß ich die General-Agentur der unter dem 14. December 1848 für das Königreich Sachsen concessionirten, mit einem Grundkapital von 5 1/2 Million Gulden versehenen, Feuer-Versicherungsgesellschaft

Deutscher Phönix in Frankfurt a/M.

übernommen habe und empfehle mich denselben zur Annahme von Versicherungen auf Lager hiesigen Orts, so wie auf deren Transport von und nach ihren Bestimmungsorten in ganz Deutschland, gegen verhältnismäßige billige und feste Prämien.

Leipzig, im Februar 1849.

Phil. Mainoni,
Firma: Ernst Fleischer.

[1484.] Berichtigung und Widerruf.

Die im Börsenblatte No. 13 d. J. gemachte Anzeige an meine Herren Kollegen berichtege dahin, daß Herr Dittmer bereits hier angekommen, und sich befriedigend über die Verzögerung entschuldigt hat.

Ben. Pfeiffner in Reichenberg.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Börsenvorstandes. — Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Der Paragraph 10 der deutschen Grundrechte. — Die Antwort des Herrn Bädeler in Koblenz auf die Frage in No. 7 des Börsenblattes. — Anzeigeblatt No. 1382 — 1484. — Leipziger Börse am 21. Februar 1849.

Table listing names and page numbers: Adler & D. 1416, Agentur d. rauhen Hauses 1410, Anonyme 1384, 1385, 1386, 1388, 1389, 1432, 1462, Auffarth 1482, Baensch 1423, Bethmann 1392, Boike 1395, Borrosch & A. 1474, Bote & B. 1409, Böttcher 1400, 1479, Buchh. akadem. in K. 1415, Daly in B. 1406, 1472, Decker 1426, Dieze 1462, Dittmarsch & Co. 1475, Dörffling & Fr. 1451, 1481, Du Mont-Schauberg 1465, Duncker & H. 1414, Exp. d. Arnim'schen B. 1397, Exp. d. const. Stg. 1464, Fabricius 1394, Flemming 1387, Frische, H. 1442, Frommann 1417, Geibel 1469, Gerhard in D. 1460, Gerhard in L. 1436, Goedsche in M. 1467, Goschorsky 1399, Grau in H. 1448, Grohe 1396, Gröning 1421, Hallberger'sche B. B. 1431, 1456, Hanemann in R. 1412, Hanke 1461, Haslinger in W. 1403, Haspel 1440, Hassel 1457, Heinze, Fr. in H. 1437, 1446, Herz 1413, 1458, Heubel 1476, Heymann in B. 1459, Heymann in Gr. Gl. 1434, Hofmeister in R. 1470, Huber & Co. in St. G. 1424, 1455, Hurter 1402, Institut, geograph. 1418, Jügel, G. 1391, Kanig 1435, 1449, Kefmann 1401, 1422, Kießling & Co. 1411, 1427, Kocipinsky 1383, Krüger, G. in L. 1425, 1430, Lindauer 1471, Mainoni 1483, Raumann 1447, Nicolai in B. 1404, Perthes-P. & M. 1454, Pfandler 1438, Pfeiffner 1484, Pönike, G. 1419, Reichel 1477, Rohden 1420, 1450, Sallmayer & Co. 1390, 1398, Schäfer in Ph. 1408, 1468, Schaumburg in H. & St. 1441, 1480, Schmid'sche B. in A. 1429, Schulz & Co. 1439, Schulze in D. 1453, Schwicker 1452, Seligsberg 1433, Späth 1382, Stiller in R. 1393, Stiller in S. 1405, Tollin 1463, Verlagsbureau in L. 1428, Voigt in R. 1466, Voigt & F. 1443, Wolke 1478, Wagner, J. K. G. 1407, Weilschäuser 1444, 1473.

Leipziger Börse am 21. Februar 1849.

Table with columns: Course im 14 Thaler-Fuss, Angebots, Gesucht. Includes entries for Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt a/M., Hamburg, London, Paris, Wien, and various gold and silver prices.

Staatspapiere und Actien

Table listing financial instruments: Königl. Sächs. Staats-Papiere, Actien der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855, K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine, Leipziger Stadt-Obligationen, Sächs. erbl. Pfandbr., Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen, Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe, Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine, Hamburger Feuer-C.-Anl., K. K. Oestr. Metall, Actien d. W. B. pr. St., Leipz. Bank Actien, Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act., Sächs.-Schles., Chemn.-Risaer, Löbau-Zittauer, Magdeb.-Leipz.

